

Beschluss-Vorlage 2014/0186 zur Sitzung am 22.05.2014
des HAUPTAUSSCHUSSES

TOP 4

öffentlich

Betreff: Malschule der Stadt Germering: Anpassung der Kursgebühren und Anpassung des Beitrags für Werkmaterial

Finanzielle Auswirkungen? Ja ☒ Nein

<u>Kosten laut Beschlussvorschlag:</u>	<u>Kosten der Gesamtmaßnahme</u>	<u>Folgekosten</u>
Euro	(nur bei Teilvergaben)	einmalig
Kosten lt. Kostenschätzung		lfd. jährl.
Euro	Euro	Euro

Veranschlagt im Ergebnis-HH 2014	im Investitions-HH 2014	mit Euro	Produktkonto Haushaltsansatz Bereits vergeben
--	----------------------------	-------------	---

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin
wurde gehört ☒ hat zugestimmt ☒ hat nicht zugestimmt

Sachverhalt:

1. Kursgebühren der Malschule

Die Kursgebühren für ein Kind in der Malschule betragen derzeit 15,- EUR / Monat. Die letzte Gebührenerhöhung erfolgte 2003: In der HA-Sitzung am 22.07.2003 wurde der Gebührenerhöhung von 12,50 EUR auf 15,- EUR sowie der Erhöhung der Materialkosten von 10,- EUR auf 15,- EUR zugestimmt.

Im März 2014 waren 66 Kinder angemeldet, so dass bei 11 beitragspflichtigen Monaten pro Schuljahr (August fällt keine Gebühr an) insgesamt 10.290,- EUR eingenommen werden (einige Anmeldungen erfolgten erst im Winter 2013/14). Die Teilnehmerzahlen bewegen sich erfahrungsgemäß aus den letzten Jahren zwischen 60 und 70 Kindern, so dass max. 11.550,- EUR / Schuljahr eingenommen werden.

Für Personal sind im Haushalt derzeit 12.000,- EUR / Jahr veranschlagt. Dieses Budget wird auch nahezu ausgeschöpft. Daher besteht eine Differenz bereits zwischen den Einnahmen aus den Kursgebühren (schwankend je nach Teilnehmerzahl) und den Ausgaben für das Personal. Neben den

Kosten für Personal fallen weitere Kosten in Höhe von rund 6.600,- EUR / Jahr an für Miete, Reinigung, Heizkosten und Wasser. Um die anfallenden Ausgaben jedenfalls für das Personal zu decken, sollten die Kursgebühren von derzeit 15,- EUR / Monat auf neu 18,- EUR / Monat ab dem kommenden Schuljahr 2014/15 angehoben werden.

2. Werkmaterial für die Malschule

Der jährliche Beitrag für Werkmaterial beträgt derzeit 15,- EUR. Die Einnahmen beim Werkmaterial betragen bei der derzeitigen Teilnehmerzahl 990,- EUR / Schuljahr, bei 70 Kindern wären es 1.050,- EUR. Im Haushalt sind für Werkmaterial 1.250,- EUR / Jahr eingestellt.

Ein höheres Budget beim Werkmaterial ist notwendig, da eine gute Ausstattung für die Arbeit mit den Kindern von großer Bedeutung ist. Desweiteren müssen von Zeit zu Zeit einige Gerätschaften (Bindegerät, Papierschneidegerät, Laminiergerät, etc.) angeschafft werden.

Daher empfiehlt das Kulturamt, den jährlichen Beitrag für das Werkmaterial von derzeit 15,- EUR auf 25,- EUR/Schuljahr anzuheben. Bei einer Anmeldung für die Malschule nach Februar eines jeden Schuljahres sollen nur noch 15,- EUR bis zum Schuljahresende anfallen.

Beschlussvorschlag:

1. Der Hauptausschuss stimmt der Anpassung der Kursgebühr der Malschule ab dem Schuljahr 2014/15 von 15,- EUR auf 18,- EUR monatlich zu.
2. a) Der Beitrag zum Werkmaterial wird von 15,- EUR auf 25,- EUR / Schuljahr angehoben.
b) Bei Anmeldung nach Februar eines jeden Schuljahres beträgt der Beitrag zum Werkmaterial 15 EUR.

Medea Schmitt

genehmigt OB